

## Allgemeines

- Anwendung: Vom Netzstrom unabhängiges Antriebssystem für Rollläden und textilen Sonnenschutz, Betrieb mit Solarenergie, betriebsbereit vorgeladen
- Stromversorgung: Gleichstrom 12 V aus Akkupack
- Keine Verkabelung notwendig an das Stromnetz oder an ein Steuergerät
- Endabschaltung: Elektronisch mit Softabschaltung
- Geräuschlose Softbremse
- Besonderheit: Abschaltung bei Hinderniserkennung, Frostschutzfunktion, 2 Zwischenpositionen frei definierbar
- Endlagen über elero Handsender (siehe „Zubehör“) einstellbar
- Wellengröße: ab 50 mm Ø
- Bidirektionaler Funk ohne Routing

### Standard-Lieferumfang

- Anschlusskabel MiniPlug Solar DC 0,27 m (233956301) für Solar Bundle DC steckbar, Montageanleitung (13 825.0001)

### Zubehör

- Adaptersets, Motorlager, Solar Bundle DC
- elero Funksender:  
MonoTec-868 (28 650.0002)  
QuinTec-868 (28 655.0002)  
MonoCom (28 405.0002)  
VarioCom (28 445.0002)  
App Centero Home (Version nach 1.4.5)

## Sicherheitsinstruktionen



Die allgemeinen Sicherheitshinweise beim Gebrauch einschließlich Installation von Antrieben für Rollläden, Markisen, textilen Sonnenschutz und Jalousien finden Sie auf dem jedem Antrieb beiliegenden Faltblatt „Instruktionen zur Sicherheit“. Lesen Sie bitte die allgemeinen Sicherheitsinstruktionen und diese Installationsanleitung aufmerksam durch, denn die Vorgehensweise im Einklang mit dieser Anleitung ist Voraussetzung für die richtige Benutzung des Produkts. Bei unqualifiziertem Eingreifen oder Nichtbeachtung der Warnhinweise können Körperverletzungen oder Sachschäden entstehen.

Alle Arbeiten am Gerät dürfen nur von einer qualifizierten und zugelassenen Elektrofachkraft ausgeführt werden. Jeweilige Landesvorschriften sind zu beachten.

Die Abbildungen dienen nur zur Illustration. Die Abbildungen können in unwesentlichen Details von Ihrem Produkt abweichen, diese sind nur als eine allgemeine Information zu verstehen.

elero GmbH arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Produkte. Jederzeit sind deshalb Änderungen des Lieferumfangs in Form, Ausstattung und Technik möglich. Die aufgeführten Informationen entsprechen dem Informationsstand zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses.

Aus den technischen Angaben, Abbildungen und Informationen dieser Anleitung können keine Ansprüche hergeleitet werden.

## Montage

- Anschlussarbeiten nur in spannungsfreiem Zustand durchführen.
- Den Antrieb nur zum bestimmungsgemäßen Gebrauch in horizontaler Lage betreiben.
- Die Länge der Wickelwelle ist je nach verwendetem Antriebskopf und Motorlager am Einbauort anlagenbezogen zu ermitteln.

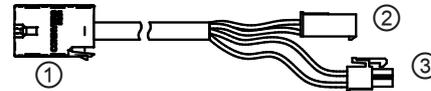
### Einbau in Profiltröhr / Rundrohr

- Antrieb mit Gleitring am Motorkopf und passendem Adapterset (Motorkupplung und Mitnahmering, Zubehör) in das Profiltröhr einschieben.
- Gegenlager gegen axiale Verschiebung sichern (Achsträger verschrauben oder vernieten).
- Antrieb in der Lagerung axial sichern.
- Behang auf der Welle befestigen. Nicht bohren im Bereich des Antriebs.

## Anschlusskabel 0,27 m



Verbindung vom Antrieb zur Stromversorgung (Akkupack und Solarpanel bzw. Netz-/Ladegerät).  
Zusätzliche Adapter Y-Kabel Typ A bzw. Typ B zur Erweiterung des Systems verfügbar (s. Solar-Bundle DC).



- ① MiniPlug zum Antrieb
- ② Kupplung zum Solarpanel
- ③ Stecker zur Stromversorgung (Akkupack / Netz-/Ladegerät)

## Inbetriebnahme in 5 Schritten

Die Inbetriebnahme erfolgt in dieser Reihenfolge:

1. Einbau des Antriebs in die Anlage (Profil- bzw. Rundrohr).
2. Verkabeln erst mit Akkupack und dann mit Solarpaneel.  
Vorsicht: Wenn die Steckverbindungen hergestellt sind, ist der Antrieb unter Spannung und einsatzbereit.  
Siehe Anleitung 13 207.0001 zum elero Solar-Bundle DC.
3. Schritt 3.a) oder 3.b): Einlernen eines geeigneten elero Funksenders (siehe Zubehör) auf den Antrieb (Funkempfänger) und Zuweisen der Laufrichtungen.
4. Löschen der Endlagen (entfällt bei Erstinbetriebnahme) und Einstellen der Endlagen oben und unten.
5. Optional: Weitere Behangpositionen definieren.

## Schritt 3: Funksender einlernen 3.a) Lernmodus asynchron (Standard)

Der asynchrone Lernmodus eignet sich für das Einlernen

- des ersten Funksenders
- eines zusätzlichen Funksenders
- einzelner Funkempfänger, wenn mehrere Funkempfänger lernbereit sind

|   | Handlungsanweisung  | Resultat  |
|---|---|---|
| 1 | <u>Asynchrone Lernbereitschaft aktivieren:</u><br>Akkupack an RoSolar M-868 DC erneut einstecken <i>oder</i> an einem bereits eingelernten Funksender gleichzeitig für 3 Sekunden die Tasten [AUF ▲]+[AB ▼]+ [P] drücken.   | Funkempfänger wechselt für 5 Minuten in die asynchrone <i>Lernbereitschaft</i> . Bereit um die Lerntaste [P] zu empfangen.  |
| 2 | <u>Lernmodus starten:</u><br>Am einzulernenden Funksender (im gewünschten Funkkanal) für ca. 1 Sekunde die Lerntaste [P] drücken (Voraussetzung: Spannungsunterbrechung innerhalb der letzten 5 Minuten).   | Funkempfänger wechselt in den asynchronen <i>Lernmodus</i> und beginnt mit zyklischen Auf- und Abfahrten (2 Sekunden Zeitverzögerung ist möglich).  |
| 3 | <u>Ersten Treffer setzen:</u><br><b>Sofort</b> nach Beginn einer Fahrbewegung die Taste [AUF ▲] <i>oder</i> [AB ▼] drücken.<br>• Bei einer Auffahrt die Taste [AUF ▲] drücken.<br>• Bei einer Abfahrt die Taste [AB ▼] drücken.   | <u>Treffer erfolgreich:</u><br>Funkempfänger <b>unterbricht kurzzeitig</b> die aktuelle Fahrt.<br><u>Treffer fehlgeschlagen:</u><br>Funkempfänger <b>unterbricht</b> die aktuelle Fahrt <b>nicht</b> .<br>→ Aktion „Ersten Treffer setzen“ wiederholen!                                   |
| 4 | <u>Zweiten Treffer setzen:</u><br><b>Voraussetzung:</b><br>Erster Treffer ist gesetzt.<br><b>Sofort</b> nach Beginn einer entgegengesetzten Fahrt die Taste [AUF ▲] <i>oder</i> [AB ▼] drücken.<br>• Bei einer Auffahrt die Taste [AUF ▲] drücken.<br>• Bei einer Abfahrt die Taste [AB ▼] drücken. | <u>Treffer erfolgreich:</u><br>Funkempfänger <b>stoppt</b> die aktuelle Fahrt und signalisiert damit den Abschluss des Lernvorgangs.<br><u>Treffer fehlgeschlagen:</u><br>Funkempfänger <b>stoppt</b> die aktuelle Fahrt <b>nicht</b> .<br>→ Aktion „Zweiten Treffer setzen“ wiederholen! |

### 3.b) Lernmodus synchron

Der synchrone Lernmodus eignet sich für das

- Einlernen eines zusätzlichen Funksenders.
- gleichzeitige Einlernen mehrerer Funkempfänger auf einen Funksender bzw. Funkkanal.

|   | Handlungsanweisung   | Resultat  |
|---|--|---|
| 1 | <u>Synchrone Lernbereitschaft aktivieren:</u><br>An einem bereits eingelernten Funksender gleichzeitig für mindestens 3 Sekunden die Tasten [AB ▼]+[P] drücken.  | Funkempfänger wechselt für 5 Minuten in die synchrone Lernbereitschaft. Bereit um die Lerntaste [P] zu empfangen.   |
| 2 | <u>Lernmodus starten:</u><br>Am einzulernenden Funksender (im gewünschten Funkkanal) für ca. 1 Sekunde die Lerntaste [P] drücken.  | Funkempfänger wechselt in den synchronen Lernmodus und beginnt mit zyklischen Auf- und Abfahrten.   |
| 3 | <u>Ersten Treffer setzen:</u><br><b>Sofort</b> nach Beginn einer Fahrbewegung die Taste [AUF ▲] oder [AB ▼] drücken.<br>• Bei einer Auffahrt die Taste [AUF ▲] drücken.<br>• Bei einer Abfahrt die Taste [AB ▼] drücken.   | <u>Treffer erfolgreich:</u><br>Funkempfänger <b>unterbricht kurzzeitig</b> die aktuelle Fahrt.<br><u>Treffer fehlgeschlagen:</u><br>Funkempfänger unterbricht die aktuelle Fahrt nicht.<br>→ Aktion „Ersten Treffer setzen“ wiederholen!  |
| 4 | <u>Zweiten Treffer setzen:</u><br><b>Voraussetzung:</b><br>Erster Treffer ist gesetzt.<br><b>Sofort</b> nach Beginn einer entgegengesetzten Fahrt die Taste [AUF ▲] oder [AB ▼] drücken.<br>• Bei einer Auffahrt die Taste [AUF ▲] drücken.<br>• Bei einer Abfahrt die Taste [AB ▼] drücken. | <u>Treffer erfolgreich:</u><br>Funkempfänger <b>stoppt</b> die aktuelle Fahrt und signalisiert den Abschluss des Lernvorgangs.<br><u>Treffer fehlgeschlagen:</u><br>Funkempfänger <b>stoppt</b> die aktuelle Fahrt <b>nicht</b> .<br>→ Aktion „Zweiten Treffer setzen“ wiederholen. |

Für beide Lernmodi gilt:

- Das Einlernen kann immer nur in einem Funkkanal erfolgen.
- Mit dem Abschluss der Lernvorgangs oder nach Ablauf von 5 Minuten wechselt der Funkempfänger in den normalen Betrieb.
- Der Lernmodus kann durch 6 Sekunden langes Drücken der Taste [STOPP ●] gestoppt werden.
- Es können mehrere Funkempfänger auf einen Funkkanal eingelernt werden.
- Falls der Behang nicht in die gewünschte Richtung läuft, den Funksender löschen und neu einlernen.

### Funksender löschen

Zum Löschen der Funkverbindung zwischen Funksender und Funkempfänger gibt es 2 Handlungsanweisungen, die jeweils eine bestimmte Aktion im Funksender und im Funkempfänger auslösen.

| Handlungsanweisung   | Resultat   |
|--|--|
| Gleichzeitig die 2 Tasten [STOPP ●]+[P] mindestens 6 Sekunden drücken bis die Statusanzeige rot leuchtet und erloschen ist.                | <u>Im Funksender:</u><br>Die ausgewählten Funkkanäle werden komplett gelöscht.<br><u>Im Funkempfänger:</u><br>Nur der einzelne Funksender wird aus dem Funkempfänger gelöscht. |
| Gleichzeitig die 4 Tasten [AUF ▲]+[AB ▼]+[STOPP ●]+[P] mindestens 6 Sekunden drücken bis die Statusanzeige rot leuchtet und erloschen ist. | <u>Im Funksender:</u><br>Die ausgewählten Funkkanäle werden komplett gelöscht.<br><u>Im Funkempfänger:</u><br>Alle Funksender werden aus dem Funkempfänger gelöscht.           |

Details siehe auch elero Bedienungsanleitung zum verwendeten Funksender.

### Schritt 4: Löschen und Einstellen der Endlagen

#### Voraussetzungen für das Einstellen der Endlagen:

1. Funksender ist in den Funkempfänger eingelernt.
2. Behang befindet sich in einer mittleren Position.
3. Bereitschaft zur Endlageneinstellung herstellen:  
Tasten [AUF ▲]+[AB ▼]+[P] gleichzeitig mindestens 6 Sekunden drücken.

Der Antrieb befindet sich für 5 Minuten in Lernbereitschaft. Die Endlagen können erst neu eingestellt werden, wenn die vorigen Endlageneinstellungen gelöscht wurden (nicht zutreffend bei Erstinbetriebnahme des Funkempfängers/Antriebs). Eine Korrektur einer einzelnen Endlage ist nicht möglich, es müssen immer beide Endlagen eingerichtet werden.

#### Arten von Endlageneinstellungen

Verschiedene Kombinationen von Einstellungen der Endlagen sind möglich, die entsprechend den technischen Voraussetzungen des Behangs sinnvoll auszuwählen sind.

| Endlageneinstellungen                                | möglich mit                                  |
|--|--|
| Endlage frei einstellbar                             | Aufhängefeder, Bänder, Gurt                  |
| Fester oberer Anschlag (auf Drehmoment abschaltbar)  | Anschlagstopfen, Winkelleiste                |
| Fester unterer Anschlag (auf Drehmoment abschaltbar) | Hochschiebesicherung, starre Wellenverbinder |

#### Löschen der Endlagen

| Handlungsanweisung   | Resultat  |
|--|---|
| Drücken Sie aus einer mittleren Behangposition mit einem eingelernten Funksender gleichzeitig die Tasten [AUF ▲]+[AB ▼] bis der Antrieb kurz auf und ab fährt. | Die Löschung der Einstellung der Endlagen ist abgeschlossen.<br>Die Endlagen können neu eingestellt werden. |

Das Löschen einer einzelnen Endlage ist nicht möglich, es werden immer beide Endlagen gelöscht.

#### Einstellen der Endlagen

| Handlungsanweisung   | Resultat   |
|--|--|
| <b>Obere Endlage einstellen:</b><br>Aus einer mittleren Behangposition solange die Taste [AUF ▲] drücken bis der Behang die gewünschte obere Endlage erreicht hat * <i>oder</i> am oberen Anschlag stehen bleibt.<br>* Korrekturen sind mit den Tasten [AUF ▲] und [AB ▼] möglich.   | Der Antrieb fährt los, hält kurz an und fährt weiter (solange die Taste [AUF ▲] gedrückt ist). |
| Solange die Taste [AB ▼] drücken bis der Antrieb automatisch stoppt.   | Obere Endlage ist eingestellt.   |
| <b>Untere Endlage einstellen:</b><br>Aus einer mittleren Behangposition solange die Taste [AB ▼] drücken bis der Behang die gewünschte untere Endlage erreicht hat * <i>oder</i> am unteren Anschlag stehen bleibt.<br>* Korrekturen sind mit den Tasten [AUF ▲] und [AB ▼] möglich. | Der Antrieb fährt los, hält kurz an und fährt weiter (solange die Taste [AB ▼] gedrückt ist).  |
| Solange die Taste [AUF ▲] drücken bis der Antrieb automatisch stoppt.  | Untere Endlage ist eingestellt.  |
| Die Einstellung der Endlagen ist abgeschlossen.  |  |

**Schritt 5: Weitere Behangpositionen**

**Zwischenposition:** Behang an beliebiger Position zwischen oberer und unterer Endlage

| im Empfänger definieren   | anfahren  | löschen  |
|---|---|--|
| <p>Voraussetzung: Behang befindet sich in oberer Endlage.</p> <p>1. Taste <b>[AB ▼]</b> drücken bis die gewünschte Zwischenposition erreicht ist.</p> <p>2. Zusätzlich für 1 Sekunde die Taste <b>[STOPP ●]</b> drücken. Der Behang stoppt. Die Status-LED leuchtet kurzzeitig. Zwischenposition ist jetzt gespeichert.</p> | <p>Doppeltipp auf Taste <b>[AB ▼]</b> (Taste zweimal kurz nacheinander drücken): Behang fährt auf die gespeicherte Zwischenposition.</p> <p>Ist keine Zwischenposition definiert, fährt der Behang in die untere Endlage.</p> | <p>Tasten <b>[STOPP ●]+ [AB ▼]</b> gleichzeitig für ca. 3 Sekunden drücken. Zwischenposition ist jetzt gelöscht. Status-LED leuchtet kurzzeitig.</p> |

**Position Lüftung:** Z.B. die Lüftungsschlitze am Rollladen sind geöffnet

| im Empfänger definieren   | anfahren  | löschen   |
|---|---|---|
| <p>Voraussetzung: Behang befindet sich in unterer Endlage.</p> <p>1. Taste <b>[AUF ▲]</b> drücken bis sich Lüftungsschlitze öffnen.</p> <p>2. Zusätzlich die Taste <b>[STOPP ●]</b> für 1 Sekunde drücken. Der Behang stoppt. Position Lüftung ist jetzt gespeichert.</p> | <p>Doppeltipp auf Taste <b>[AUF ▲]</b>: Behang fährt auf die gespeicherte Position.</p> <p>Ist keine Position Lüftung definiert, fährt der Behang in die obere Endlage.</p> | <p>Tasten <b>[STOPP ●]+ [AUF ▲]</b> gleichzeitig für ca. 3 Sekunden drücken. Position Lüftung ist jetzt gelöscht.</p> |

| Problem   | Mögliche Ursache   | Abhilfe Behebung   |
|---|--|--|
| Funklernmodus startet nicht   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anschlussfehler</li> <li>• Zeitfenster bereits abgelaufen (5 Minuten)</li> <li>• Batterie im Funksender erschöpft</li> </ul>                | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anschluss prüfen</li> <li>• Über einen bereits eingelernten Funksender die Lernbereitschaft aktivieren oder die Stromversorgung kurz unterbrechen</li> <li>• Funksender überprüfen (LED muss leuchten)</li> </ul> |
| Funksender wird nicht eingelernt  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Taste <b>[AUF ▲]</b> bzw. <b>[AB ▼]</b> wurde zu spät gedrückt</li> </ul>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Funklernmodus erneut starten und Zeitfenster (1 Sekunde) beachten</li> </ul>  |
| Antrieb bleibt nach kurzer Fahrzeit stehen und/oder reagiert nicht mehr | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapazität des Akkupacks ist zu gering / Akku schwach</li> <li>• Schwergängiger Behang</li> <li>• Endlage wurde nicht gespeichert</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Akkupack laden mit Netz-/Ladegerät (Zubehör) oder durch neues ersetzen</li> <li>• Leichtgängigkeit des Behangs prüfen</li> <li>• Endlage neu einstellen</li> </ul>  |
| Antrieb lernt keine Endlagen ein  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fahrweg zur Endlage / zum Anschlag zu kurz</li> </ul>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Behang in mittlere Position bringen, Endlagen löschen und neu einstellen</li> </ul>   |

**Herstelleradresse Service**

**elero GmbH**  
73278 Schlierbach  
GERMANY  
www.elero.de

Sollten trotz sachgerechter Handhabung Störungen auftreten oder wurde das Gerät beschädigt, wenden Sie sich an Ihren Vertragspartner oder Händler.

**EU-Konformität**

Hiermit erklärt elero, dass dieses Produkt mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Vorschriften der in Europa geltenden europäischen Richtlinien übereinstimmt. Eine Konformitätserklärung ist verfügbar auf der Web-Seite [www.elero.de/downloads-service](http://www.elero.de/downloads-service).

**Entsorgung / Hinweise zum Umweltschutz**

Elektrische und elektronische Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Der Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet, elektrische und elektronische Geräte sowie Batterien/Akkupacks am Ende Ihrer Lebensdauer an den dafür eingerichteten, öffentlichen Sammelstellen oder an die Verkaufsstelle zurückzugeben. Einzelheiten dazu regelt das jeweilige Landesrecht. Das Symbol auf dem Produkt, der Gebrauchsanweisung oder der Verpackung weist auf diese Bestimmungen hin.

Nach dem letzten Gebrauch Akkupack gegen möglichen Kurzschluss sichern.

Mit der Wiederverwertung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten/Batterien leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt.



## Technische Daten und Maße

Die angegebenen technischen Daten sind toleranzbehaftet (entsprechend den jeweils gültigen Standards) und beziehen sich auf eine Umgebungstemperatur von 20 °C.

| RolSolar   | M10<br>-868 DC                            | M20<br>-868 DC                            | M1,5/90<br>-868 RH DC | M3/60<br>-868 RH DC |
|--|---|---|-----------------------|---------------------|
| Bemessungs-Spannung [V]  | 12 (DC)                                   | 12 (DC)                                   | 12 (DC)               | 12 (DC)             |
| Bemessungs-Drehmoment [Nm]   | 10  | 20  | 1,5                   | 3                   |
| Bemessungs-Drehzahl (1/min)  | 16  | 16  | 90                    | 60                  |
| Bemessungs-Strom [A]   | 4,0                                       | 6,0                                       | 4,0                   | 4,5                 |
| Bemessungs-Aufnahme [W]  | 48  | 72  | 48                    | 54                  |
| Funkfrequenzband [MHz]   | 868,0 bis 868,6   869,4 bis 869,65        |   |                       |                     |
| Funksendeleistung [dBm]  | max. 10                                   | max. 10                                   | max. 10               | max. 10             |
| Wellendurchmesser  | 50  | 50  | 50                    | 50                  |
| Schutzart (IP)   | 44  | 44  | 44                    | 44                  |
| Endschalterbereich (Umdrehungen)   | 40  | 40  | 40                    | 40                  |
| Betriebsdauer (min S2)   | 10  | 10  | 10                    | 10                  |
| Länge C [mm]   | 446                                       | 471                                       | 446                   | 471                 |
| Länge D [mm]   | 429                                       | 454                                       | 429                   | 454                 |
| Länge E [mm]<br>elero Kopf, Rundkopf, Sternkopf  | 14   12   19                              | 14   12   19                              | -   12   -            | -   12   -          |
| Gewicht [kg]   | 1,70                                      | 2,20                                      | 1,00                  | 1,60                |
| Betriebsumgebungstemperatur [°C]   | -20 bis 60                                | -20 bis 60                                | -20 bis 60            | -20 bis 60          |
| Schutzklasse III  | ■   | ■   | ■                     | ■                   |
| Artikel-Nummer (elero Kopf,<br>RH Rundkopf,<br>SH Sternkopf)   | 34 220.0001<br>38 220.0001<br>39 220.0001 | 34 230.0001<br>38 230.0001<br>39 230.0001 | 38 360.0001           | 38 370.0001         |

